

**ISOLSUISSE**

Verband Schweizerischer Isolierfirmen  
Auf der Mauer 11  
Postfach  
8021 Zürich

Tel 043 244 73 95  
Fax 032 244 73 99  
info@isolsuisse.ch  
www.isolsuisse.ch



## **Amtsstelle:**

**Berufsbildung Schweiz BBT  
(Bundesamt für Berufsbildung und Technologie)**

## **Berufsbezeichnung:**

**Isolierspengler**

## **Lehrdauer:**

**3 Jahre**

---

## **Inhalt:**

- 1. Anforderungsprofil**
- 2. Ausbildungsziele**
- 3. Überbetrieblich Ausbildungskurse**
- 4. Weiterbildung**

## 1. Anforderungsprofil

Den Beruf als Isolierspengler können sowohl weibliche wie männliche Lernende ausüben. Für diesen Beruf sind ausserordentliche körperliche und kräftige Voraussetzungen nicht nötig. Hingegen sind folgende Voraussetzung für eine erfolgreiche Ausbildung notwendig:

- Abgeschlossene Sekundarschule Minimum Stufe Typus C
- Mathematische gute Kenntnisse insbesondere in Geometrie
- Dreidimensionales Denkvermögen
- Technisches Verständnis
- Exaktes Arbeiten
- Gute Gesundheit
- Handwerkliches Geschick
- Flexibilität
- Zuverlässigkeit

Der Isolierspengler erstellt und montiert Isolierung und Isolierverkleidung an haustechnischen Anlagen im Wohnungs- und Gewerbebau sowie in der Industrie. Er isoliert mit verschiedenen Materialien aus Mineralfaser, Filze, Folien oder Kunststoffe gegen Wärme und Kälte sowie Schall. Die Verkleidungen der Isolierung bestehen hauptsächlich aus Metall oder Kunststoffen. Der Isolierspengler schützt gegen Wärme und Kälteverluste, verhindert Schwitzwasser- und Eisbildung, absorbiert starke Lärmemissionen und schützt durch passiven Brandschutz Menschen, Tiere und Gebäude. Der Beruf als Isolierspengler ist sehr vielfältig und abwechslungsreich. Vor allem in der Herstellung und Montage von metallischen Verkleidungen stellt der Beruf sehr grosse Anforderungen an den Lernenden. Dem Isolierspengler stehen zwar hochtechnisierte Maschinen für die Herstellung von verschiedenen Formteile zur Verfügung. Trotzdem ist es erforderlich, dass berufsrelevante Kenntnisse und das handwerkliche Geschick verfügbar sein müssen um auch ohne Unterstützung von maschineller Hilfe die Aufgaben gelöst werden können. Die Ausbildung erfolgt nach Dualem Ausbildungssystem. D.h.: Der und/oder die Lernende besucht berufsbegleitend und wöchentlich die interkantonale Berufsschule in Lenzburg.

## 2. Ausbildungsziele

### *Erstes Lehrjahr*

#### **Richtziele**

- Ende des ersten Lehrjahres soll der Lehrling können:
- allgemeine Grundbegriffe verstehen
- einfache Pläne lesen.
- einfache Arbeiten ausführen
- Unfallgefahren erkennen und Unfallverhütungsmassnahmen anordnen.

#### **Informationsziele**

- Materialien auf der Baustelle zweckmässig lagern
- Arbeitsplatz instandhalten
- Handwerkzeuge und Blechbearbeitungsmaschinen bereitstellen, handhaben und reinigen
- beim Erstellen von Gerüsten, beim Zurichten und Verarbeiten von Dämmstoffen, Sperrstoffen und Hilfsmitteln mithelfen
- Endabschlüsse (Manschetten) anbringen und auftragen von Sperr- und Klebemassen (Bitumen, Kleister und andere mehr) zubereiten
- beim Montieren von einfachen Blechverkleidungen mithelfen
- Arbeiten für das Zurichten von Blechverkleidungen ausführen, z. B. Anreissen, Zuschneiden, Bohren, Stanzen, Runden, Abkanten, Sicken, Falzen, Bördeln und Schweißen
- Feibleche verschrauben und vernieten.

### *Zweites Lehrjahr*

#### **Richtziele**

Ende des zweiten Lehrjahres soll der Lehrling können:

- die allgemeinen Grundbegriffe und die handwerklichen Fertigkeiten beherrschen
- einfache Maschinen bedienen
- schwierigere Arbeiten unter Anleitung ausführen

#### **Informationsziele**

- Stütz- und Distanzhaltekonstruktionen montieren
- unter Verwendung der verschiedenen organischen und anorganischen Dämmstoffe Leitungen, Apparate, Kanäle und Behälter isolieren
- Dämmstoffe mit Folien (PVC, ALU usw.) und Pappen verkleiden
- isolierte Leitungen und Apparate bandagieren
- Sperr- und Klebemassen (Bitumen, Kleister, Kontakklebstoffe) auftragen
- einfache Abwicklungen für Blechverkleidungen (Bogen, Krümmer, Konen, Stutzen, Abschlusssteller)
- unter Berücksichtigung der Zugaben für Sicken, Fälze, Umschläge, Nähte und Dilatationen anfertigen
- einfache Blechverkleidungen für Rohrleitungen und Kanäle anfertigen und montieren

- beim Abwickeln, Anfertigen und Montieren von Blechverkleidungen für Gefässe mit flachen, konischen und gewölbten Böden (Zeppelinform), Übergangsstücke, Armaturen sowie Fassonarbeiten (Abflachungen, Rosetten, Trichter, Fussverkleidungen) mithelfen.

### ***Drittes Lehrjahr***

#### ***Richtziele***

Ende des dritten Lehrjahres soll der Lehrling können:

- die in den ersten zwei Lehrjahren erarbeiteten Kenntnisse in der Praxis anwenden
- selbständig einfache und schwierige Arbeiten vorbereiten und ausführen.

#### ***Informationsziele***

- Installationen auf Baustellen auf die praktische Ausführbarkeit von Isolierungen prüfen
- Massaufnahmen zur Anfertigung von Blechverkleidungen für Leitungen, Kanäle, Apparate und Armaturen anfertigen
- Vorausmasse von Anlagen und Berechnung des Materialbedarfes (Dämm- und Sperrstoffe, Feinbleche Kunststoffen und Hilfsmaterialien) erstellen
- Rohmaterialien für Verkleidungen unter Berücksichtigung der rationellen Ausführung und des geringsten
- Materialverbrauchs zweckmässig einteilen
- Gerüste unter Berücksichtigung der Vorschriften über die Unfallverhütung erstellen
- Blechverkleidungen von Rohrbogen, Krümmer, Konen, Kanäle, Böden (flach, konisch, Zeppelinform) Übergangsstücke und Fassonarbeiten abwickeln, anfertigen und montieren
- demontierbare Isoliervverkleidungen zu Rohrleitungen, Apparaten, Ventilen und Flanschen anfertigen
- beim Isolieren von komplizierten Anlagen mithelfen;

## **3. Überbetrieblich Ausbildungskurse**

Als sogenannte Stützkurse finden jährlich überbetriebliche Ausbildungskurse statt. Der Kursbesuch ist für Lernende obligatorisch. Die Kursdauer beträgt in der Regel 3 Wochen und wird in einem zentralen Kurszentrum durchgeführt. Die Kurse werden durch den Verband ISOLSUISSE organisiert und durchgeführt. Kursleiter und Instruktoren/innen besitzen alle den eidgenössischen Fachausweis als Isolierspengler/in. Zurzeit werden die Kurse im Kurszentrum der Suissetec in Lostorf abgehalten.

Die Lernenden haben in den jeweiligen überbetrieblichen Kursen Gelegenheit von gut ausgebildeten Fachinstruktoren zu profitieren, ihr Wissen zu erweitern und das erlernte zu festigen.

Die Finanzierung dieser Ausbildung wird teilweise durch den Berufs- und Ausbildungsfond sowie durch die Betriebe geleistet.

## 4. Weiterbildung

Nach erfolgreicher Lehrabschlussprüfung mit eidgenössischem Fachausweis stehen einem jungen Berufsmann diverse Weiterbildende und Fördermöglichkeiten zur Verfügung:

### **Kurse**

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen von Isolsuisse, Verband Schweizerischer Isolierfirmen sowie von Herstellerfirmen zur Erreichung des Status eines:

- Gruppenleiters
- Baustellenleiters
- Montageleiters

### **Höhere Fachprüfung (HFP)**

Isolierspengler-Meister/in

### **Höhere Fachschule**

Bildungsgänge in verwandten Fachrichtungen, z.B. Dipl.Techniker/in HF Bauwesen

### **Fachhochschule**

Bachelorstudiengänge in verwandten Fachbereichen, z.B. Bachelor FH in Bauingenieurwesen